

ÖSTERREICHISCHE BUNDESFORSTE AG

WANDERNETZWERK AUSSEERLAND-SALZKAMMERGUT ANSPRUCHSVOLLE AUFGABEN IM NATURRAUM-MANAGEMENT

Neue Wege zum Naturerlebnis

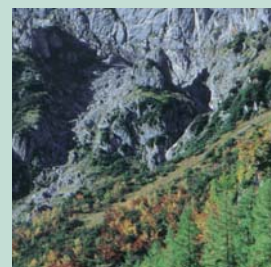
Das Ausseerland im steirischen Teil des Salzkammerguts ist landschaftlich sehr reizvoll und daher ein beliebtes Ziel für Besucher aus dem In- und Ausland. Angesichts der großflächigen Natura-2000-Schutzgebiete und wertvollen Naturräume der Region ist ein besonders sensibles Management beim Ausbau des regionalen Freizeitangebots gefordert. Die Österreichischen Bundesforste arbeiteten von 2005 bis 2007 in Kooperation mit lokalen Partnern am Projekt „Wandernetzwerk Ausseerland-Salzkammergut“, das die naturverträgliche Erschließung des Gebietes zum Ziel hatte.

Die Ausgangssituation

Die ursprüngliche Natur des Salzkammerguts bietet ihren Besuchern Erholung und Entspannung. Auf neuen Wanderwegen soll den Menschen nun der Zugang zur Natur erleichtert und dadurch auch ein besseres Verständnis ihrer Umwelt ermöglicht werden.

Der Plan

In Zusammenarbeit mit Regio-Z (Regionales Zukunftsmanagement und Projektentwicklung Ausseerland-Salzkammergut) sollte ein Wanderwegenetz geschaffen werden, das durch nachhaltiges Naturraum-Management die ökologischen Besonderheiten des Gebiets berücksichtigt und deren Erhaltung garantiert. Im Rahmen eines von der EU geförderten LEADER+ -Projektes konnte dieser Plan verwirklicht werden.



Die Tat

> **Neubeschilderung:**

Über tausend neue, EU-konforme Wandertafeln erleichtern die Orientierung im Gelände.

> **Barrierefreies Naturerlebnis:**

Der nur durch einen unterirdischen Zufluss gespeiste Ödensee ist ein Waldmoorsee mit vielen verschiedenen Fischarten.

Umgeben von dichtem Wald und üppiger Vegetation bietet er seinen Gästen ein ganz spezielles Naturerlebnis.

Durch naturschonende Wegegestaltung wurde der See nun besser zugänglich gemacht. Der ebene Rundweg ist insbesondere auch für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet.

> **Orientierung:**

Im Zuge der naturräumlichen Erhebungen wurde eine entsprechende Wanderkarte des steirischen Salzkammerguts produziert.

> **Dachstein-Rundwanderweg:**

Seit Juli 2006 verbindet der Dachstein-Rundwanderweg die drei Bundesländer Salzburg, Oberösterreich und Steiermark. In 8 Tagesetappen kann die vielfältige Landschaft dieser Weltkulturerbe-Region erwandert werden.

Die in Kooperation der Österreichischen Bundesforste mit 11 Gemeinden entstandene Neubeschilderung bietet alle notwendigen touristischen Informationen.

> **Klettersteig:**

Im Frühjahr 2007 wurde unter Berücksichtigung ökologischer Erfordernisse bei Altaussee ein Klettersteig auf dem Loser errichtet. Im Juni fand wie geplant die Eröffnung statt.

> **Virtuelle Routenplanung:**

Einige der schönsten Wanderwege wurden digital erfasst, mit GPS-Koordinaten versehen und mit Fotos ergänzt; sie sind im Internet unter www.ausseerland.at abrufbar. Eine bequeme Routenplanung ist jetzt von zu Hause aus möglich.

> **Obersdorfer Rundwanderweg:**

Am „Geotrail“ zwischen Bad Mitterndorf und Obersdorf weisen 20 neue Themenstationen auf die Besonderheiten der Landschaft hin, erklären deren Entstehung oder veranschaulichen historische Zusammenhänge, wie beispielsweise die Geschichte des Bergbaus in der Region.

> **Natura Trail Kampl:**

Der Kampl-Rundweg lädt dazu ein, die artenreiche Kulturlandschaft mit ihren blühenden Almwiesen bewusst zu erleben und die herrliche Aussicht auf die umliegenden Berge zu genießen. (Weitere Informationen unter www.nfi.at)



Die Bilanz

Die Vernetzung der regionalen Wanderwege ermöglicht ein unkompliziertes, nahezu uneingeschränktes Wandervergnügen, während gleichzeitig der natürliche Zustand der Landschaft bewahrt wird. Die neuen Wege bringen nicht nur den Menschen näher an die Natur, sie bringen auch dem Menschen die Natur näher.



Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“
Ing. Christian Janetschek · UWNr. 637



IMPRESSUM:
ÖSTERREICHISCHE BUNDESFORSTE AG
3002 Purkersdorf
naturraummanagement@bundesforste.at